

Bisher in Oesterreich verboten gewesen:

Hans Schemm spricht

Seine Reden und sein Werk

Die Reichsleitung der NSDAP., Amt für Schrifttumspflege bei dem Beauftragten des Führers für die gesamte geistige und weltanschauliche Schulung der NSDAP., hat uns am 5. Mai 1936 die Berechtigung erteilt, dem Werk „Hans Schemm spricht“ den folgenden Vermerk zu geben:

„Dieses Buch wird der NSDAP., ihren Gliederungen und angeschlossenen Verbänden sowie den außerparteilichen Organisationen und Körperschaften zur Anschaffung und Förderung empfohlen.“

„Hans Schemm spricht“ ist eines der grundlegenden Bücher des Nationalsozialismus. Es wird nach dem Urteil maßgebender Persönlichkeiten im politischen Schrifttum hinter dem Werk des Führers und Alfred Rosenbergs eingeordnet. Das Urteil führender Männer der Partei und der Regierung über das Buch „Hans Schemm spricht“ lautet übereinstimmend:

„Hans Schemm spricht“ gehört zu den stärksten und bedeutendsten politischen Büchern, die in den letzten Jahren erschienen sind.

7. Auflage 35. Tausend

Herausgegeben von der Reichsamtseitung des NS.-Lehrerbundes
Bearbeitet von Dr. Kahl-Furthmann
Umfang 352 Seiten — Preis RM 4.85 in Leinen

Siehe (Z)

Gauverlag Bayerische Ostmark GmbH., Bayreuth